

Liebe Genossinnen und Genossen und politische Freunde und Freundinnen.

Kathrin Vogler (MdB) kommt nach Bielefeld!

"Es geht um die Wurst" - Wurstbuden-Talk mit Kathrin Vogler in Bielefeld!

14. November, 14-17 Uhr, vor dem X-Gebäude der Universität Bielefeld

Die Linke.SDS Bielefeld lädt ein: Am 14. November (Montag) empfangen wir Kathrin Vogler in Bielefeld!

Unter dem Motto „Es geht um die Wurst“ tourt unsere Bundestagsabgeordnete aktuell durch NRW und kommt dabei mit Menschen über die aktuelle soziale Lage ins Gespräch.

Gemeinsam mit dem SDS Bielefeld wird Kathrin Vogler am 14. November von 14-17 Uhr vor dem X-Gebäude der Universität Bielefeld sein und bei Würstchen (vegane Alternative vorhanden) und Kaffee mit interessierten Studierenden und weiteren Menschen sprechen.

Für viele Menschen und besonders auch für Studierende geht es in diesem "heißen Herbst" und in der Energiekrise buchstäblich um die Wurst. Die Armut in Deutschland hat einen historischen Wert erreicht. 13,8 Millionen Menschen leben in Armut (16,6% Armutsquote, 10,4% Inflationsrate). Jedes fünfte Kind lebt am Existenzminimum. Gleiches gilt für Rentner*innen (17,9 Prozent). Nach wie vor zeigen Haushalte mit drei und mehr Kindern (31,6 Prozent) sowie Alleinerziehende (41,6 Prozent) die höchste Armutsbetroffenheit aller Haushaltstypen. Wegen der anhaltenden Inflation und massiv steigenden Lebenshaltungskosten verzichten in Deutschland 16% der Menschen auf reguläre Mahlzeiten. Weitere 13% ziehen den Verzicht auf Mahlzeiten in Betracht, wenn die Preise weiterhin steigen.

Besonders auch Studierende spüren die Folgen dieser Krisen und Verwerfungen massiv. In Deutschland ist fast jede:r dritte Studierende von Armut betroffen – die Armutsquote unter Studierenden ist damit fast doppelt so hoch wie in der Gesamtbevölkerung. Mit der Corona-Pandemie, dem Wegfall zahlreicher studentischer Nebenjobs und der Schließung der Mensen verschlechterte sich die finanzielle Lage vieler Studierender in den letzten zwei Jahren bereits enorm. Die Ampel-Reform des BAföG und die Einmalzahlung von 200 Euro für Studierende und Fachschüler:innen gleichen nicht einmal die Inflation aus. Verzicht prägt den Alltag von Studierenden - auch bei der Anschaffung von Lehrbüchern und Material für das Studium. Ist **das** die „werteorientierte Politik“ der Ampel? So wie es ist, darf es nicht bleiben! Wenn wir nicht nur die Symptome bekämpfen wollen, muss das System in seinen Grundstrukturen verändert werden.

DIE LINKE und der SDS hört den Menschen zu und hat Antworten auf die drängenden Fragen! Wir freuen uns auf den Besuch von Kathrin Vogler, eure Fragen und den Austausch mit euch! Gebt Freund*innen und Kommiliton*innen Bescheid - wir sehen uns am 14. November!

Die Linke.SDS Bielefeld

